

Generalfeldmarschall Hermann Göring Ehrenmeister des Deutschen Handwerks

Der Reichsstand des Deutschen Handwerks hat dem Ministerpräsidenten Generalfeldmarschall Göring als Ausdruck der Verehrung und Verbundenheit zum Ehrenmeister des Deutschen Handwerks ernannt. Der kunstvoll ausgeführte Ehrenmeisterbrief, der insbesondere auf die Förderung hinweist, die der Generalfeldmarschall auch dem Handwerk angedeihen ließ, ist am 9. April vom Reichshandwerksmeister und von Vertretern der Reichsinnungen überreicht worden. (VI 1/8714)

Der holzgeschnitzte Meisterbrief

Der Reichsinnungsverband des Bildhauer- und Steinmetzhandwerks gibt eine prächtige Anregung zur künstlerischen Gestaltung des Meisterbriefes. Ganz besonders wird sich diese neue Form dazu eignen, besondere Leistungen zu ehren.

Die Lieferung dieser Meisterbriefe erfolgt nur über die Bildhauerinnungen, an die die Bestellungen zu richten sind.



Werkphoto

Der holzgeschnitzte Meisterbrief

Die holzgeschnitzten Meisterbriefe werden in folgender Ausführung angefertigt: Eiche (angenehmer Räucherton) eingeschnittene Schrift, rot und grün ausgemalt. Die Größe ist 60 x 45 cm. (VI 1/8571)



Firmennachrichten

Dresden. Sächsische Elektrische Normaluhr G., m. b. H. Gesamtprokura ist dem Ingenieur Kurt Leonhardt in Dresden erteilt. (VI 2/8693)

Neuwied. In das Handelsregister A wurde unter Nr. 740 die Firma Ernst Siering, Neuwied (Uhrengroßhandlung, Friedrichstraße 41) und als deren Inhaber der Kaufmann Ernst Siering in Neuwied eingetragen. (VI 2/8680)

Pforzheim. Allgemeine Gold- und Silber-Scheideanstalt. Ausbau abgeschlossen. — Die Umgestaltungen und Erweiterungen wurden 1937 zu Ende geführt. Die erzielten Ergebnisse entsprechen, wie wir einem Berichtsauszug entnehmen, den Erwartungen. Einschließlich Vortrag wurde nach Absetzung von 60000 (80000) RM Abschreibungen ein Reingewinn von 87861 (86547) RM erzielt, der wieder 6% Dividende auf 1,20 Mill. RM Aktienkapital ermöglicht. In der Bilanz stehen Anlagen mit 0,39 (0,34), Wertpapiere wieder mit 0,08 Mill. RM ein. Gekräße, Gold-, Silber- und Platinbarren usw. erscheinen mit 1,08 (0,94), Edelmetalle mit 0,28 (0,15), Forderungen mit 0,68 (0,74) und flüssige Mittel mit 0,13 (0,08) Mill. RM. Verbindlichkeiten sind auf 1,05 (0,74) Mill. erhöht, darunter Warenschulden auf 0,78 (0,40) Mill. RM. (Hauptversammlung 26. April.) (VI 2/8707)



Personalien

Bernau. Gehilfenprüfung im Uhrmacherhandwerk. Vor einigen Tagen wurde im Gasthaus „Zum Damhirsch“ die Fachprüfung der Uhrmacherlehrlinge nach beendeter Lehrzeit vorgenommen. Die Prüfungskommission der Uhrmacherinnung unter Vorsitz des Lehrlingswartes und Prüfungsmeisters E. Wagner, Eberswalde, konnte den Lehrlingen nach praktischer und theoretischer Prüfung ihrer Leistungen folgende Zeugnisse zuerkennen: Georg Lehmann, Stolzenhagen (Uhrmachermeister M. Pröll), „gut“, Erich Paepke, Oranienburg (Lehrwerkstatt MEW, Oranienburg), „fast gut“, Kurt Rabenalt, Eberswalde (Uhrmachermeister K. W. Müller), „genügend“. Als Meisterbeisitzer war Berufskamerad Erich Rähel, Rüdersdorf bei Berlin, als Gehilfenbeisitzer Berufskamerad Alfred Hoffmann, Eberswalde, anwesend.

In seinem Schlußwort gab der Lehrlingswart den bestandenen Prüflingen Ermahnungen und Ratschläge für ihren ferneren Lebensweg und überreichte ihnen gleichzeitig die Prüfungszeugnisse. Mit einem dreifachen Sieg Heil auf den Führer Adolf Hitler war die Prüfung beendet.

Berlin. Das 55 jährige Berufsjubiläum feierte Berufskamerad Adolf Tips, Mitinhaber der Firma Tips & Müller, Flottwellstraße 2. (VI 3/8685)

Bieligheim. Kreissieger beim Reichsberufswettkampf wurde Berufskamerad Karl Dicknöther. (VI 3/8686)

Brandenburg. Seinen 70. Geburtstag beging Berufskamerad Wilhelm Ungnade. (VI 3/8684)

Breslau. Dem Uhrmachergehilfen Kurt Schmidt wurde durch die Handwerkskammer Breslau für zehnjährige treue Dienste bei der Firma Heinrich Mückner in Steinau (Oder) eine Ehrenurkunde überreicht.

Bruchsal i. B. Das weit über die Grenzen der Stadt Bruchsal bekannte Juweliengeschäft M. Friederich & Co. feiert in diesen Tagen das 50 jährige Bestehen. Der Gründer der Firma war der in den Fachkreisen bekannte und sehr geschätzte Bijouterie- und Goldkettenfabrikant Emil Friederich (Inhaber der Firma Louis Fießler & Co., Pforzheim). Im Oktober 1887 wurde in Karlsruhe und im März 1888 in Bruchsal das Ladengeschäft gegründet. Aufgebaut auf dem Grundsatz „Gediegen und preiswert“ hat sich im Laufe der Jahre ein zufriedener Kundstamm gebildet, der in vielen Fällen auch nach dem Wechsel des Wohnsitzes in die verschiedensten Gauen Deutschlands seiner Lieferfirma die Treue hielt. Das Geschäft in Karlsruhe wurde 30 Jahre lang von der Teilhaberin Fräulein Marie Friederich geführt, die 1936 im Alter von 85 Jahren verstarb. — Mit viel Anpassungsvermögen und Fachkenntnissen versteht es die derzeitige Leiterin, Frau Wanda Friederich, ganz besonders gut, jeden Kunden nach seinem persönlichen Geschmack zu beraten. Der Jubelfirma herzliche Glückwünsche und weiter guten Erfolg. (VI 3/8672)

Berlin-Niederschöneweide. Die Firma Paul Bunzel, Uhren, Goldwaren und Optik, konnte am 1. April auf das 50 jährige Bestehen ihres Geschäftes zurückblicken. Zuerst befand sich das Geschäft in der Berliner Straße 22, wurde jedoch einige Jahre später nach der Grünauer Straße 1 verlegt. Dann erfolgte im Jahre 1905 der Umzug nach der Brückenstraße 1. Die Firma, welche eine der modernsten Werkstätten des Bezirks besitzt, beschäftigt zur Zeit sieben Berufskameraden. Im vorigen Jahre stellte sie den Reichssieger im Reichsberufswettkampf, Josef Rösler. (VI 3/8683)



Aufn. Privat

Firma Paul Bunzel 50 Jahre

Dresden. Auf das 50 jährige Bestehen seines Geschäftes blickte Uhrmachermeister Siedenburg, Zöllnerstraße 7, zurück. (VI 3/8687)

Wurzen i. Sa. Berufskamerad Carl Trißschler, Jacobsgasse 10, kann am 16. April auf sein 50 jähriges Geschäftsjubiläum zurückblicken. Der Inhaber entstammt einem alten Uhrmachergeschlecht. Vor 120 Jahren zog der Urgroßvater des jetzigen Inhabers aus dem Schwarzwald und siedelte sich in Grimma bei Wurzen an. Fast alle Söhne dieser Familie sind dem Uhrmacherstande treu geblieben.